

Niederschrift

über die 17. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **07.06.2011**, 17:04 Uhr - 19:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Birgit Austrup, Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Dr. Mario Colombo-Benkmann, Erika Gericke, Karl-Heinz Hülsmann, Ludger Kiekenbeck

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Jürgen Ostermeier, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Thomas Marczinkowski, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler

Vertreter des Jugendrates

Betty Böhnke, Oliver Kötter

von der Verwaltung

Gerd Franke, Manfred Julitz, Ute Oldenbüttel, Theodor Schulte, Reimer Stoldt, Klaus Uppenkamp, Gertrud Weber-Neander

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Jörg Berning, Monika Kaiser, Bernd Mayweg

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----------------------------|-----------|---|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0379/2011</u>
OB | 3.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/0323/2011</u>
I | 4.1. | Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk I - Altstadt |
| <u>V/0385/2011</u>
II | 4.2. | Martinischule, Stiftsherrenstr. 40, 48143 Münster
Brandschutzmaßnahme
- Baubeschluss - |
| <u>V/0344/2011</u>
III | 4.3. | Ausbau des Verbindungsweges Piusallee / Auf der Horst
- Planungs- und Baubeschluss - |
| | 5. | Anhörungen |
| <u>V/0232/2011/1</u>
III | 5.1. | Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland |
| <u>V/0324/2011</u>
III | 5.2. | Umbau der Kreuzung Am Stadtgraben / Aegidiitor
- Baubeschluss - |
| <u>V/0213/2011</u>
IV | 5.3. | Baukostenzuschüsse für Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V.
hier: Zuschussentscheidung |
| <u>V/0282/2011</u>
V | 5.4. | Stiftung Bürgerwaisenhaus: Bauvorhaben am "Areal Gartenstraße 84 - 92" |
| <u>V/0289/2011</u>
V | 5.5. | Rückbau von öffentlichen Spielplätzen |
| <u>V/0309/2011</u>
V | 5.6. | Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen |

V/0404/2011
III

- 5.7. Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Maßnahmen im Bereich Mitte - Ergänzung zur Vorlage V/0609/2010 -

6. Anregungen/Anträge und Anfragen

A-M/0001/2011
V

- 6.1. Ergänzung der Beschilderung am Aasee
- CDU-Fraktion -

A-M/0002/2011
III

- 6.2. Straßenraum im Bereich Salzstraße/Ringoldsgasse/Alter Steinweg für Außengastronomie neu gestalten
- CDU-Fraktion -

AnM/0001/2011
V

- 6.3. Instandsetzung der Hinweisschilder auf dem Promenadenring
- SPD-Fraktion -

AFM/0003/2011
I

- 6.4. Parksituation auf dem Domplatz
- SPD-Fraktion -

AFM/0004/2011
III

- 6.5. Picasso-Platz
Zerstörung des Portraits durch Aufstellung von Pollern
- SPD-Fraktion -

7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen

8. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

9. Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.04 Uhr die 17. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Insbesondere hieß er die Mitglieder des Jugendrates, Betty Böhnke und Oliver Kötter, willkommen. Er erklärte, dass entsprechend der bisherigen Absprachen den vom Jugendrat benannten Mitgliedern in den öffentlichen Sitzungen der Bezirksvertretung ein Rederecht i. S. d. § 36 Abs. 5 Satz 4 GO NRW und die Möglichkeit, Vorschläge zu unterbreiten, die von einem Mitglied der Bezirksvertretung zum Antrag erhoben werden können, eingeräumt werde. Die Teilnahme an den nichtöffentlichen Sitzungen sei jedoch nicht erlaubt. Hierüber bestand Einvernehmen.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte waren ordnungsgemäß geladen worden und die Bezirksvertretung Münster-Mitte war beschlussfähig.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Fischer-Baumeister** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkte 5.5 und 5.6 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass die Vorlage V/0404/2011 „Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Maßnahmen im Bereich Mitte – Ergänzung zur Vorlage V/0609/2010“ vor der Sitzung an alle Mitglieder als Tischvorlage verteilt worden war und schlug vor, die Vorlage als Tagesordnungspunkt 5.7 in die Tagesordnung aufzunehmen. Hierüber bestand Einvernehmen. Herr **Lembeck** teilte mit, dass zu diesem neuen Tagesordnungspunkt ein Vertreter der Verwaltung anwesend sei. Herr **Fischer-Baumeister** schlug vor, die Vorlage V/0404/2011 zwar in der heutigen Sitzung zu beraten, aber erst in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 05.07.2011 einen Beschluss zu fassen. Da die Sitzung des entscheidenden Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 14.06.2011 ausfalle und die nächste Sitzung am 12.07.2011 stattfinde, bleibe das Anhörungsrecht der Bezirksvertretung Münster-Mitte gewahrt. Es erhob sich kein Widerspruch.

Frau **Otte** bat, die Tagesordnungspunkte 5.5 (Vorlage V/0289/2011 „Rückbau von öffentlichen Spielplätzen“) und 5.6 (Vorlage V/0309/2011 „Extensivierung der Pflege von Rasen und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen“) auch in der heutigen Sitzung zu beraten und erst in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 05.07.2011 einen Beschluss zu fassen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Im Übrigen bestand Einvernehmen, die Vorlage V/0282/2011 „Stiftung Bürgerwaisenhaus: Bauvorhaben am Areal Gartenstraße 84-92“ auf Vorschlag der Verwaltung von der Tagesordnung abzusetzen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Lembeck** verwies auf die vor der Sitzung verteilten Unterlagen.

Er gab bekannt:

- Zur Anfrage AFM/0008/2010 „Haltverbote in der Gertrudenstraße“ ist nach dem Versand der Tagesordnung die Stellungnahme des Ordnungsamtes eingegangen und vor der Sitzung verteilt worden. Er schlug vor, die Anfrage für die Tagesordnung der nächsten Sitzung vorzusehen. Es erhob sich kein Widerspruch.
- Das Tiefbauamt informiert mit Schreiben vom 17.05.2011 über die Verschiebung der Baumaßnahme „Niedersachsenring/Gartenstraße“, da die zwischenzeitlich ergriffenen Maßnahmen zu einer Verbesserung der Unfallsituation geführt haben. Das Schreiben ist allen Mitgliedern übersandt worden. Herr **Kiekenbeck** bat um eine Stellungnahme des Ordnungs- und des Tiefbauamtes zur Notwendigkeit der geplanten baulichen Maßnahmen entlang des Ringes und der Verkehrsunfallentwicklung.
- Das „Maßnahmenprogramm einer kindbezogenen Armutsprävention in Münster“ (Vorlage V/0239/2011 inkl. der Ergänzungsvorlage) ist allen Mitgliedern übersandt worden.
- Zum Schreiben der Schulleiterin der Pötterhoekschule, Frau Wochnik, an den Bezirksbürgermeister liegt seit gestern eine Stellungnahme des Amtes für Schule und Weiterbildung vor. Eine Kopie erhalten die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder.
- Ein Schreiben von Münster 08 mit der Bitte um Unterstützung für den Neubau der Sporthalle ist eingegangen und wird allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt.

- Ein Schreiben des Akademischen Ruder-Clubs (ARC) mit der Bitte um Unterstützung für den Neubau eines Stegs am Dortmund-Ems-Kanal in Höhe der Rheinstraße aus Mitteln der Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost ist den Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitgliedern übersandt worden.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0379/2011	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
43/2011	Die Parksituation im Hansa-Viertel wird beanstandet und es wird um Abhilfe gebeten.	Verwaltung“

Punkt 4 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0323/2011	Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk I - Altstadt
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk I Münster-Altstadt wird wiedergewählt

Herr Dr. Frank Jünger
geboren am 17.10.1967
wohnhaft Breul 7 in 48143 Münster

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0385/2011**
**Martinischule, Stiftsherrenstr. 40, 48143 Münster
Brandschutzmaßnahme
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Durchführung der Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz in der Martinischule wird zugestimmt.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die baulichen Maßnahmen in den Jahren 2011 und 2012 in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden. Die Finanzierung der Maßnahmen des 2. Bauabschnittes steht unter dem Vorbehalt des Haushaltsbeschlusses 2012.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011	132.000	
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2012	132.000	Vorbehaltlich Ratsbeschluss zum HH 2012
Summe aller Aufwendungen / Saldo				264.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Gesamtkosten in Höhe von 264.000,00 € EUR entstehen.

2011: 132.000,00 €
2012: 132.000,00 €“

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0344/2011**
**Ausbau des Verbindungsweges Piusallee / Auf der Horst
- Planungs- und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Verbindungsweg zwischen Piusallee und Auf der Horst wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9753 Blatt 1(1) vom März 2011 = Anlage der Originalniederschrift) ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten einschließlich Beleuchtung in Höhe von ca. 92.500 € entstehen.

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanzplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2011	92.500	div. Maßnahmen, u. a. Verbindungsweg Piusallee / Auf der Horst
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Insgesamt:				92.500"	

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0232/2011/1

Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland

Herr **Franke** erläuterte kurz die Änderungen in der Ergänzungsvorlage gegenüber der Hauptvorlage. Er erklärte, dass es insbesondere zum Thema Windenergie zu Änderungen gekommen sei.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt den in der Anlage 1 (= Anlage der Originalniederschrift) vorgelegten Bericht über die Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsflächen in der Stadt Münster zum Stand Ende 2010 zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt den in der Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) vorgelegten Bericht über die Veränderungen der Darstellungen im Entwurf zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland gegenüber dem geltenden Regionalplan im Allgemeinen und in den einzelnen Stadtbezirken unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Stadt Münster (Anlage 3 = Anlage der Originalniederschrift) **einschließlich der in Anlage 1 (= Anlage der Originalniederschrift) dieser Ergänzungsvorlage aufgeführten ergänzenden und präzisierenden Ergebnisse von weiteren Untersuchungen und verwaltungsinternen Abstimmungen zum Thema Windenergie (Anlage 2, Teil C der Vorlage 0232/2011)** zur Kenntnis.
3. Der Rat stimmt der als Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) beigefügten Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland **einschließlich der in Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) dieser Ergänzungsvorlage aufgeführten ergänzenden Anregungen auf der Grundlage der Ergebnisse weiterer Untersuchungen und verwaltungsinterner Abstimmungen zum Thema Windenergie** zu und beauftragt die Verwaltung, diese Stellungnahme an die Bezirksregierung Münster zu richten.

4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die in den Anlagen 1 und 2 (= Anlagen der Originalniederschrift) vorgelegten Berichte inhaltliche Bausteine im Sinne des gem. Ratsbeschlusses zur Vorlage V/0592/2010 1. Erg. beauftragten Konzeptes „Klimaschutz in der räumlichen Stadtentwicklung und im Städtebau“ – insbesondere im Zusammenwirken mit den am 30.03.2011 vom Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft beschlossenen, methodischen und inhaltlich-konzeptionellen Bausteinen für eine weitere Stärkung der inneren Entwicklung im Bereich Wohnen (vgl. Vorlage V/0006/2011) – darstellen. Die Anträge sind insoweit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Mit den o. a. Beschlusspunkten sind keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen verbunden.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0324/2011

Umbau der Kreuzung Am Stadtgraben / Aegidiitor - Baubeschluss -

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Kreuzung Am Stadtgraben / Aegidiitor wird zur Verbesserung der Radwegführung auf der Grundlage der Ausführungsplanung des Tiefbauamtes (Lageplan Nr. 101 92 Blatt 1 (1) = Anlage der Originalniederschrift) ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Umbaukosten von ca. 60.000,00 € entstehen.

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und Anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011	60.000,00	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.“

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0213/2011

Baukostenzuschüsse für Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. hier: Zuschussentscheidung

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Sportausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Der Sportausschuss fasst zur Sportförderung der Mitgliedsvereine des Stadtsportbund Münster e. V. die folgenden Beschlüsse:

I. Die Förderanträge der Sportvereine

- 1.1 Die Stadt Münster bewilligt 12 Sportvereinen gemäß Anlage 1 (= Anlage der Originalniederschrift) insgesamt 350.000 € Baukostenzuschuss zu den vorgestellten Baumaßnahmen.
- 1.2 Die Stadt Münster bewilligt den Sportvereinen, die nach Beschlusspunkt I.1.1 einen Baukostenzuschuss erhalten sollen, zur Förderung sozialintegrativer Schwerpunkte in der Vereinsarbeit insgesamt 12.020 € Zuschuss gem. Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift).
- 1.3 Die Stadt lässt die folgenden Förderanträge von Sportvereinen unberücksichtigt, da die Antragsunterlagen unvollständig sind, die vorgesehenen Baumaßnahmen unvollständig geplant oder Antragsvoraussetzungen fehlen.

Verein	Geplante Maßnahme
Münster Mammut	= Footballplatz, Funktionsgebäude
Cirrus Münster	= Verlagerung Vereinsanlage (Modellflug)
DLRG Münster	= Photovoltaikanlage auf dem Vereinshaus
Marinejugend	= Neue Vereinsanlage
Münster Cardinals	= Zaun am Baseballplatz
Rugby-Tourists	= Vereinsanlage mit Funktionsgebäude
Segelclub Münster	= Sanierung Slipanlage Aasee
Schwarz-Weiß Münster	= Entwicklung SpA Sonnenbergweg
Schwimmvereinigung Münster	= Sanierung/Ausbau Sanitärgebäude Vereinsbad Sudmühle

- 1.4 Die Stadt beendet das Förderverfahren zum Antrag für einen Kunstrasenplatz von DJK SV Borussia Münster (s. gesonderte Antragsstellung) im Rahmen der klassischen Baukostenförderung.
- 1.5 Die Stadt Münster lehnt den Förderantrag von 1. TC Hiltrup für die Sanierung der Vereinstennishalle ab.
2. Die Stadt Münster zahlt den Sportvereinen die nach Beschlusspunkt I.1.1 und I.1.2 bewilligten Zuschüsse nur, wenn sie alle Fördervoraussetzungen der Sportförderrichtlinie belegen bzw. die fehlenden Voraussetzungen nachweislich erbringen.
3. Die Stadt Münster zahlt den Sportvereinen die nach Beschlusspunkt I.1.1 und I.1.2 bewilligten Zuschüsse nach dem nachgewiesenen Baufortschritt entsprechend der Fristen der Sportförderrichtlinie.
4. Die Stadt Münster behält sich für den Fall, dass nach der Zuschussentscheidung Änderungen zu Antragsvoraussetzungen oder Bauprojekten bekanntwerden, Änderungen der gem. Beschlusspunkt I.1.1 und I.1.2 bewilligten Zuschüsse vor.

Kosten/Folgekosten

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

1. Die Stadt Münster finanziert aus den städtischen Mitteln, die 2011 im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen, die Zuschüsse gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I:

350.000 €	Baukostenzuschüsse,
12.020 €	Zuschüsse zur Förderung sozial-integrativer Schwerpunkte in der Vereinsarbeit.“

Punkt 5.4 der Tagesordnung V/0282/2011	Stiftung Bürgerwaisenhaus: Bauvorhaben am "Areal Gartenstraße 84 - 92"
---	---

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 5.5 der Tagesordnung V/0289/2011	Rückbau von öffentlichen Spielplätzen
---	--

Herr **Stoldt** erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte (u. a. Veräußerung von Flächen, Kompensationsgeschäfte, Anforderungen an Sicherheit und Hygiene, Übertragung der Pflege auf Dritte).

Frau **Otte** kritisierte, dass im Stadtbezirk Mitte, der gegenüber den anderen Stadtbezirken einen erheblich geringeren Versorgungsgrad aufweise, verhältnismäßig viele Spielplätze aufgegeben werden sollen und der Versorgungsgrad weiter sinke.

Herr **Stoldt** erwiderte, dass für die Entscheidung zur Aufgabe eines Spielplatzes verschiedene in der Vorlage genannte, stadtweit herangezogene Kriterien wie z. B. die Nutzungsintensität und Vermüllung zugrunde gelegt worden seien. Diese Erkenntnisse seien aus Hinweisen der Bezirksgärtnermeister, des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien und der Bevölkerung gezogen worden. Weiterhin entscheidungsrelevant sei auch der Verbleib qualitativ guter Spielplätze. Er signalisierte, dass es für die Pflege des Spielplatzes Hoppengarten ggf. eine Option über die Wohn- und Stadtbau GmbH gebe. Dies wurde von allen begrüßt.

Frau **Gericke** gab zu bedenken, dass Spielplätze im Stadtbezirk Mitte besonders wichtig seien, da hier die Freiflächen und -räume wie in den Außenbezirken fehlten. Daher plädierte sie dafür, im Stadtbezirk Mitte nicht so viele Spielplätze zurückzubauen.

Frau Oldenbüttel stellte die im Stadtbezirk Mitte für den Rückbau geplanten Spielplätze im Einzelnen vor und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung. Weitgehend Einvernehmen wurde zum Rückbau des Spielplatzes Bremer Platz deutlich.

Die Vorlage wurde vertagt (vgl. Tagesordnungspunkt 1).

Punkt 5.6 der Tagesordnung V/0309/2011	Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen
---	---

Herr **Stoldt** erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Herr **Dr. Colombo-Benkmann** wies darauf hin, dass der reduzierte Rasenschnitt sowohl einen Wildwuchs auch ungewollter Pflanzen mit hohem Allergiegrad, z. B. Ambrosia, als auch ein vermehrtes Vorkommen schädlicher Insekten, z. B. Zecken, zur Folge haben könne. Er sah darin eine Einschränkung für die Wohnqualität der Anwohner. Darüber hinaus sei der Stadtbezirk Mitte mit einem Anteil von ca. 30% am stärksten betroffen.

Frau **Gericke** ergänzte, dass öffentliche Grünflächen im Stadtbezirk Mitte von besonderer Bedeutung und Funktion seien.

Herr **Uppenkamp** erklärte auf Nachfrage, dass bereits in diesem Jahr der Duesberg-Park und der Sternbusch nicht mehr in den bisherigen Intervallen gemäht werden.

Die Vorlage wurde vertagt (vgl. Tagesordnungspunkt 1).

**Punkt 5.7 der Tagesordnung
V/0404/2011**

**Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Maßnahmen im Bereich Mitte -
Ergänzung zur Vorlage V/0609/2010 -**

Herr **Schulte** erläuterte, dass das Tiefbauamt beabsichtige, auf der Weseler Straße die Aufstellfläche für den Geradeausverkehr zur Umgehungsstraße sowie die Auffahrrampe der Umgehungsstraße zur Zweispurigkeit auszubauen. Er verwies auf die Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfauftrag aus dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen, die vor der Sitzung an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war.

Die Vorlage wurde vertagt (vgl. Tagesordnungspunkt 1).

Punkt 6 der Tagesordnung

Anregungen/Anträge und Anfragen

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
A-M/0001/2011**

Ergänzung der Beschilderung am Aasee

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
A-M/0002/2011**

Straßenraum im Bereich Salzstraße / Ringoldsgasse / Alter Steinweg für Außengastronomie neu gestalten

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
AnM/0001/2011**

Instandsetzung der Hinweisschilder auf dem Promenadenring

Herr **Lembeck** verlas eine Zwischenmitteilung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz:

„In der Anregung weist die SPD-Fraktion darauf hin, dass sich die Hinweistafeln auf dem Promenadenring in einem schlechten Zustand befinden und mahnt eine Sanierung an. Aufgrund der Vielzahl von Schildern war es in der Kürze der Zeit nicht möglich, eine fundierte Bewertung der mehr als hundert Standorte vorzunehmen. Diese Prüfung erfolgt in den kommenden Wochen. Danach wird das Amt für Grünflächen und Umweltschutz den genauen Sanierungsbedarf ermitteln und der Bezirksvertretung Münster-Mitte eine ent-

sprechende Mitteilung zukommen lassen.“

Im Übrigen wurde die Anregung eingebracht.

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
AFM/0003/2011**

Parksituation auf dem Domplatz

Es lag eine Zwischenmitteilung des Ordnungsamtes vor, die an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war.

Die Mitglieder verständigten sich darauf, das Angebot des Ordnungsamtes zu einem Ortstermin am 05.07.2011 um 16.30 Uhr anzunehmen.

Im Übrigen wurde die Anfrage eingebracht.

**Punkt 6.5 der Tagesordnung
AFM/0004/2011**

**Picasso-Platz
Zerstörung des Portraits durch Aufstellung von
Pollern -**

Es lag folgende Stellungnahme der Verwaltung vor, die an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden war:

„In der 49. Sitzung der BV Münster- Mitte am 16.6.2009 wurde unter Punkt 7 durch die Bezirksvertretung festgelegt, den Picassoplatz beim Ausbau der Königsstraße durch eine Absperrung um den Picassoplatz einzurichten.

Punkt 7: „Bei dem geplanten Ausbau der Königsstraße wird sichergestellt, dass der neu renovierte Picassoplatz nicht von Baufahrzeugen oder anderen Geräten als Abstellfläche oder Wendeplatz genutzt wird. Zum Schutz der hochwertigen Pflasterung wird die Verwaltung gebeten, bis zum Ende der Baumaßnahme eine Absperrung um den Picassoplatz einzurichten.“

Dieses ist erst durch eine provisorische mobile Warnbakenreihe geschehen und später dann mit ortsfesten Sperrpfosten. Nur eine ortsfeste Absperrung verhindert das Befahren des Platzes.

Die Kosten für die Absperrung (Auf- und Abbau) betragen 3.000,- €.

Mit Fertigstellung des ersten Teils der Königsstraße soll die Absperrung wieder beseitigt werden.“

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung

**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/
Anträgen und Anfragen**

Es lagen keine Stellungnahmen vor.

Punkt 8 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Herr **Kiekenbeck** gab für die CDU-Fraktion den Antrag „Sanierung des Schulhofes Pötterhoekschule/Erich-Kästner-Schule aus BV-Mitteln unterstützen“ (A-M/0003/2011) ab.

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr **Brüning** bedankte sich für die Spenden, die anlässlich seines Geburtstages für den Förderkreis des Prostatazentrums am Universitätsklinikum Münster zusammengekommen waren.

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung